

(12) NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES
PATENTWESENS (PCT) VERÖFFENTLICHTE INTERNATIONALE ANMELDUNG

(19) Weltorganisation für geistiges Eigentum
Internationales Büro



(43) Internationales Veröffentlichungsdatum
3. Januar 2003 (03.01.2003)

PCT

(10) Internationale Veröffentlichungsnummer

WO 03/000103 A1

(51) Internationale Patentklassifikation⁷: A47L 9/00, 9/32

(72) Erfinder; und

(21) Internationales Aktenzeichen: PCT/EP02/06461

(75) Erfinder/Anmelder (nur für US): KESS, Herbert
[DE/DE]; Fröbelstr. 19, 97616 Bad Neustadt (DE).

(22) Internationales Anmeldedatum:
12. Juni 2002 (12.06.2002)

(74) Gemeinsamer Vertreter: BSH BOSCH UND SIEMENS
HAUSGERÄTE GMBH; Hochstr. 17, 81669 München
(DE).

(25) Einreichungssprache: Deutsch

(26) Veröffentlichungssprache: Deutsch

(30) Angaben zur Priorität:
101 30 331.9 22. Juni 2001 (22.06.2001) DE

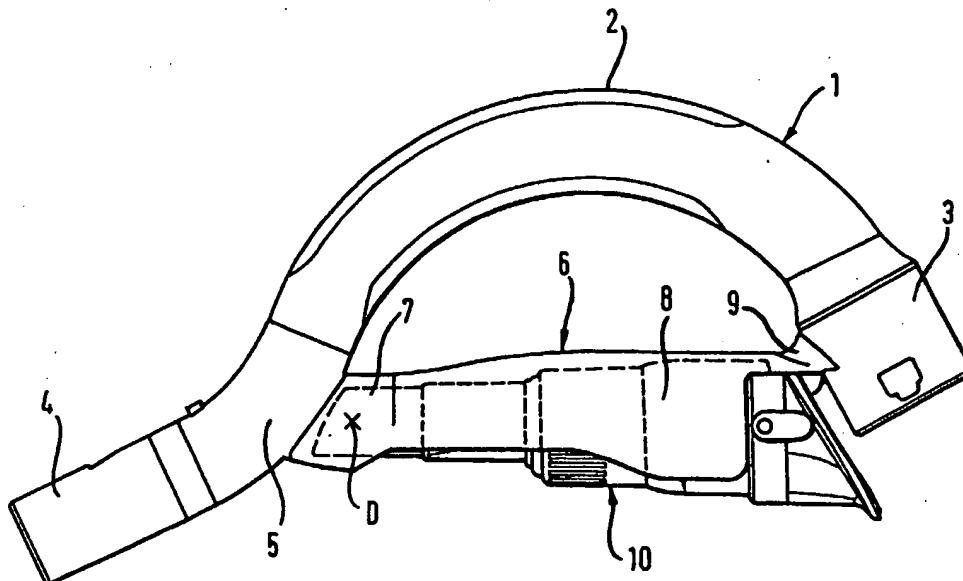
(81) Bestimmungsstaaten (national): AE, AG, AL, AM, AT,
AU, AZ, BA, BB, BG, BR, BY, BZ, CA, CH, CN, CO, CR,
CU, CZ, DE, DK, DM, DZ, EC, EE, ES, FI, GB, GD, GE,
GH, GM, HR, HU, ID, IL, IN, IS, JP, KE, KG, KP, KR,
KZ, LC, LK, LR, LS, LT, LU, LV, MA, MD, MG, MK,
MN, MW, MX, MZ, NO, NZ, OM, PH, PL, PT, RO, RU,
SD, SE, SG, SI, SK, SL, TJ, TM, TN, TR, TT, TZ, UA, UG,
US, UZ, VN, YU, ZA, ZM, ZW.

(71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme von
US): BSH BOSCH UND SIEMENS HAUSGERÄTE
GMBH [DE/DE]; Hochstr. 17, 81669 München (DE).

[Fortsetzung auf der nächsten Seite]

(54) Title: HOLDER FOR VACUUM CLEANER ACCESSORIES

(54) Bezeichnung: HALTER FÜR ZUBEHÖRTEILE EINES STAUBSAUGERS



(57) Abstract: The invention relates to a clip- or sheath-type holder (6) comprising a partial plug-in part, (area (7)) and a snap-on part (area (8)), for housing a combination (10) of small parts or individual accessories for the vacuum cleaner. The holder (6) is permanently fixed to the bow of a tubular handle (1), in such a way that the user has all the accessories to hand and can easily interchange said accessories. The combination (10) of accessories is inserted into the housing body (6) on one side and is snapped into place by means of a pivoting motion, in such a way that it is fixed on all sides.

[Fortsetzung auf der nächsten Seite]



WO 03/000103 A1



(84) **Bestimmungsstaaten (regional):** ARIPO-Patent (GH, GM, KE, LS, MW, MZ, SD, SL, SZ, TZ, UG, ZM, ZW), eurasisches Patent (AM, AZ, BY, KG, KZ, MD, RU, TJ, TM), europäisches Patent (AT, BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE, TR), OAPI-Patent (BF, BJ, CF, CG, CI, CM, GA, GN, GQ, GW, ML, MR, NE, SN, TD, TG).

ZM, ZW, ARIPO-Patent (GH, GM, KE, LS, MW, MZ, SD, SL, SZ, TZ, UG, ZM, ZW), eurasisches Patent (AM, AZ, BY, KG, KZ, MD, RU, TJ, TM), europäisches Patent (AT, BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE, TR), OAPI-Patent (BF, BJ, CF, CG, CI, CM, GA, GN, GQ, GW, ML, MR, NE, SN, TD, TG)

Erklärung gemäß Regel 4.17:

— hinsichtlich der Berechtigung des Anmelders, ein Patent zu beantragen und zu erhalten (Regel 4.17 Ziffer ii) für die folgenden Bestimmungsstaaten AE, AG, AL, AM, AT, AU, AZ, BA, BB, BG, BR, BY, BZ, CA, CH, CN, CO, CR, CU, CZ, DE, DK, DM, DZ, EC, EE, ES, FI, GB, GD, GE, GH, GM, HR, HU, ID, IL, IN, IS, JP, KE, KG, KP, KR, KZ, LC, LK, LR, LS, LT, LU, LV, MA, MD, MG, MK, MN, MW, MX, MZ, NO, NZ, OM, PH, PL, PT, RO, RU, SD, SE, SG, SI, SK, SL, TJ, TM, TN, TR, TT, TZ, UA, UG, UZ, VN, YU, ZA,

Veröffentlicht:

— mit internationalem Recherchenbericht
— vor Ablauf der für Änderungen der Ansprüche geltenden Frist; Veröffentlichung wird wiederholt, falls Änderungen eintreffen

Zur Erklärung der Zweibuchstaben-Codes und der anderen Abkürzungen wird auf die Erklärungen ("Guidance Notes on Codes and Abbreviations") am Anfang jeder regulären Ausgabe der PCT-Gazette verwiesen.

(57) **Zusammenfassung:** Durch die Erfindung wird ein schellen- oder hülsenförmiger Halter (6) mit einem partiellen Steckteil, nämlich dem Bereich (7), sowie einem Schnappteil, nämlich dem Bereich (8), zur Aufnahme einer Kombination (10) von Kleinteilen oder von einzelnen Zubehörteilen für den Staubsauger geschaffen. Der Halter (6) ist am Bogen eines Rohrgriffs (1) unverlierbar befestigt, so dass der Bediener in Handnähe sämtliche Zubehörteile zur Verfügung hat und diese leicht auswechseln kann. Die Kombination (10) der Zubehörteile wird einseitig in den Aufnahmekörper des Halters (6) eingesteckt und durch Einschwenken eingeschnappt, so dass sie nach allen Seiten fixiert ist.

Halter für Zubehörteile eines Staubsaugers

Die Erfindung bezieht sich auf eine Vorrichtung zur Aufbewahrung von Zubehörteilen für einen Staubsauger, die einen mit einem Saugrohr verbindbaren sowie mit einem Staubsauger in Verbindung bringbaren Rohrgriff und einen über Befestigungsmittel mit dem Rohrgriff verbundenen Halter zur Aufnahme der Zubehörteile umfasst.

Eine derartige Vorrichtung zur Aufbewahrung von Zubehörteilen ist bereits aus der EP 0 747 000 B1 bekannt. Grundsätzlich besteht bei Staubsaugern das Problem, je nach Beschaffenheit der zu reinigenden Oberfläche einen für die Oberfläche adäquat ausgebildeten Vorsatz auf das Staubsaugerrohr zu stecken. Dementsprechend gibt es Möbelpinsel, Fugendüsen, Polsterdüsen, Bürstvorsätze und ähnliches, um eine optimale Reinigung zu erzielen. Für den Bediener besteht das Problem darin, all diese Vorsatzstücke möglichst schnell zur Hand zu haben, um leicht zwischen verschiedenen zu reinigenden Oberflächen hin- und herwechseln zu können. Dabei soll ein lästiges Verräumen der Vorsätze in dem Gehäuse des Staubsaugers selbst entfallen. Gemäß der EP 0 747 000 B1 ist bereits ein Handgriff bekannt, der aus zwei unter einem stumpfen Winkel miteinander verbundenen Rohrstücken besteht, an die ein Halter zur Aufnahme der Zubehörteile befestigt werden kann. Der Halter bildet somit eine derartige Vorrichtung zur Aufbewahrung von Zubehörteilen. Eines der beiden Rohrstücke ist mit einem Haken versehen, der mit einer entsprechenden Ausnehmung an dem Halter korrespondiert, so dass dieser mit seinem einen Ende auf den Haken aufgesteckt werden kann, während der Halter mit seinem anderen Ende mittels eines das andere Rohrstück um mehr als die Hälfte des Umfangs des anderen Rohrstücks umgreifenden Vorsprungs aufclipsbar ist.

Aus der WO 00/47101 ist ein weiterer Halter zur Aufnahme von Zubehörteilen für einen Staubsauger bekannt. Auch dieser Halter ist lösbar mit dem Rohrgriff verbunden, wozu ein Kopplungsglied dient, das an dem Halter angebracht ist. Das Kopplungsglied erstreckt sich im wesentlichen parallel zu dem Rohrgriff und umfasst ein Rückenteil, das kreisbogenförmig ausgebildet und sich an den inneren Umfang des Rohrgriffs anschmiegt.

Es ist die Aufgabe der Erfindung, eine Vorrichtung der eingangs genannten Art derart weiterzubilden, dass eine einfache und kostengünstige Unterbringung von Zubehörteilen gewährleistet ist.

- 5 Diese Aufgabe wird gemäß Patentanspruch 1 dadurch gelöst, dass der Halter wenigstens einseitig unlösbar mit dem Rohrgriff verbunden ist.

Durch die erfindungsgemäße Lösung wird eine stabile und feste Verbindung zwischen dem Halter und dem Rohrgriff geschaffen, die eine schnelle und sichere Unterbringung
10 der Zubehörteile des Staubsaugers gewährleistet. Dabei besteht auch nicht die Gefahr, dass der Halter nach Entfernen von dem Rohrgriff verloren geht, wie es bei den bekannten Haltern möglich ist.

Bei der erfindungsgemäßen Lösung muss nur wenig Material für die Ausformung des
15 Halters eingesetzt werden. Gleichwohl zeichnet sich dieser durch eine hohe Formstabilität aus, weil er fest mit dem Rohrgriff verbunden ist. Durch die Bildung eines von einer Hand durchgreifbaren freien Bereichs zwischen dem Rohrgriff und dem Halter wird auch eine ergonomische Benutzung des Rohrgriffs ermöglicht, wobei gleichzeitig alle Zubehörteile in unmittelbarer Nähe für den Zugriff der Bedienungsperson zur Verfügung stehen.

20 Mit Vorteil ist der Halter unterhalb des Rohrgriffs angeordnet.

Bevorzugt wird der Halter im wesentlichen sehnenförmig ausgebildet, während der Rohrgriff kreisbogenförmig ausgebildet ist. In diesem Fall entsteht eine besonders
25 kompakte Anordnung von Rohrgriff und Halter.

In einer bevorzugten Ausführungsform ist der Halter im Anschluss an eine seiner Befestigungen an dem Rohrgriff hohlzylindrisch ausgebildet, so dass Zubehörteile aus einem von außen zugänglichen Teil des Halters in den hohlzylindrischen Bereich des
30 Halters hineingeschoben werden, während die Zubehörteile in einem anderen Bereich des Halters durch eine elastisch federnd ausgebildete Wandung des Halters gehalten werden, die die Zubehörteile um mehr als die Hälfte ihres zylindrischen Umfangs umgibt.

Bevorzugt ist der Bereich an dem Halter, in dem dieser über den größten Teil seines Umfangs offen ist, so ausgebildet, dass auch das Einbringen von Zubehörteilen ermöglicht wird, die teilweise einen größeren Umfang haben als der Halter.

- 5 Nachfolgend wird die Erfindung in einem Ausführungsbeispiel anhand der Figuren näher erläutert. Diese zeigen:

Fig. 1 einen mit einem Halter ausgestatteten Rohrgriff,

10 Fig. 2 eine Anordnung mit Zubehörteilen, und

Fig. 3 den Halter für den Rohrgriff gemäß Fig. 1.

Ein Rohrgriff 1 (Fig. 1) ist als Rohr ausgebildet und kreisbogenförmig gebogen. Es weist
15 eine Grifffläche 2 auf. Der Rohrgriff 1 weist an seinem einen Ende einen Anschlussstutzen 3 zur Verbindung mit einem Saugschlauch und an seinem anderen Ende einen Anschlussstutzen 4 zur Verbindung mit einem Saugrohr auf. Auf der Unterseite eines zwischen dem Anschlussstutzen 4 und dem Rohrgriff 1 liegenden Bereichs 5 ist ein Halter 6 unlösbar angeschlossen. Der Halter 6 ist im wesentlichen sehnenförmig zu dem
20 Kreisbogen des Rohrgriffs 1 angeordnet und erstreckt sich zwischen dem Bereich 5 und dem Anschlussstutzen 3. Der Halter 6 ist schellen- oder hülsenförmig ausgebildet. Im Anschluss an den Bereich 5 ist an dem Rohrgriff 1 ein zu dem Halter 6 gehöriges rohrförmiges Anschlussstück 7 vorgesehen. Das Anschlussstück 7 geht über in einen Rohrbereich 8, der auf der von dem Rohrgriff 1 abgewandten Seite derart geöffnet ist,
25 dass eine Kombination 10 von Zubehörteilen (Fig. 2) einerseits in den Bereich 5 hineinschwenkbar und von unten in dem Bereich 8 wenigstens teilweise zugänglich ist. Dabei ist der Bereich 8 vorzugsweise so ausgebildet, dass er wenigstens teilweise mehr als die Hälfte des Umfangs der Kombination 10 der Zubehörteile umgreift. Wenigstens in dem Bereich 8 ist der Halter 6 elastisch ausgebildet, so dass die Wandung des Bereichs 8
30 beim Hineinschwenken oder Hineinschieben der Kombination 10 der Zubehörteile elastisch zurückweicht und, nachdem diese hineingeschoben sind, diese formschlüssig und/oder kraftschlüssig lagert.

An den Bereich 8 schließt sich ein Bereich 9 an, der einen Verbindungssteg zu dem Anschlussstutzen 3 bildet. Der Bereich 9 ist derart ausgebildet, dass ein Umgreifen der Kombination 10 der Zubehöerteile von der Unterseite des Halters 6 möglich ist, so dass ein Bediener die Kombination 10 der Zubehöerteile aus dem Halter 6 herausschwenken kann, wobei sich die Kombination 10 etwa um einen Drehpunkt D dreht. In diesem Bereich 9 kann der Halter 6 auch den Umfang des Halters 6 überschreitende Bauteile aufnehmen.

Anstelle einer Drehbewegung ist ein Herausnehmen der Kombination 10 aus dem Halter 6 bei einer anderen Ausführungsform durch eine rein von dem Rohrgriff 1 weggerichtete transversale Bewegung möglich, wenn der Bereich 7 nicht rohrförmig ausgebildet ist, sondern nach unten offen ist.

In einem anderen hier nicht dargestellten Ausführungsbeispiel ist der Halter 6 über seine gesamte Länge im wesentlichen stegförmig ausgebildet wie der Bereich 9 und weist mindestens eine die Kombination 10 über mehr als die Hälfte ihres Umfangs umgreifende Schelle auf, um diese zu halten. Anstelle einer einzigen Schelle können auch mehrere Schellen vorgesehen sein.

In einem anderen, hier nicht dargestellten Ausführungsbeispiel ist ein halbbrohrförmiges Unterteil an einem ebenfalls halbbrohrförmigen Halter über ein Scharnier verbunden, das beispielsweise über ein Filmscharnier verschließbar ist und das die Kombination 10 aufnimmt. Der Halter ist in diesem Fall beispielsweise als Steg ausgebildet. Das Unterteil hat entweder die Länge des Halters, oder es ist kürzer. Die Kombination 10 weist einen Grundkörper 11 auf, an den eine Fugendüse 12 und eine Möbeldüse 13 oder ein hier nicht dargestellter Möbelpinsel angeschlossen sind. Die Kombination 10 ist aus der DE 101 08 639 A bekannt.

Anstelle der Kombination 10 können auch einzelne nicht miteinander verbundene Staubsaugerzubehöerteile neben- oder hintereinander in dem Halter 6 angeordnet sein.

Dieser ist dann entsprechend mit Schellen und anderen Haltemitteln ausgestattet.

Durch die Erfindung wird ein schellen- oder hülsenförmiger Halter 6 mit einem partiellen Steckteil, nämlich dem Bereich 7, sowie einem Schnappteil, nämlich dem Bereich 8, zur Aufnahme einer Kombination 10 von Kleinteilen oder von einzelnen Zubehörteilen für den

Staubsauger geschaffen. Der Halter 6 ist am Bogen eines Rohrgriffs 1 unverlierbar befestigt, so dass der Bediener in Handnähe sämtliche Zubehörteile zur Verfügung hat und diese leicht auswechseln kann. Die Kombination 10 der Zubehörteile wird einseitig in den Aufnahmekörper des Halters 6 eingesteckt und durch Einschwenken eingeschnappt, so dass sie nach allen Seiten fixiert ist.

Patentansprüche

1. Vorrichtung zur Aufbewahrung von Zubehörteilen für einen Staubsauger, die einen mit
5 einem Saugrohr verbindbaren sowie mit einem Staubsauger in Verbindung bringbaren Rohrgriff (1) und einen über Befestigungsmittel mit dem Rohrgriff (1) verbundenen Halter (6) zur Aufnahme der Zubehörteile umfasst, dadurch gekennzeichnet, dass der Halter (6) wenigstens einseitig unlösbar mit dem Rohrgriff (1) verbunden ist.
- 10 2. Vorrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass der Halter (6) unterhalb des Rohrgriffs (1) angeordnet ist.
3. Vorrichtung nach Anspruch 2, dadurch gekennzeichnet, dass der Halter (6) m
wesentlichen sehnenförmig an dem kreisbogenförmig ausgebildeten Rohrgriff (1)
15 angeordnet ist.
4. Vorrichtung nach einem der Ansprüche 1 bis 3, dadurch gekennzeichnet, dass der
Halter (6) im Anschluss an eine seiner Befestigungen an dem Rohrgriff (1)
hohlzylindrisch ausgebildet ist und dass Zubehörteile in den hohlzylindrischen Bereich
20 des Halters (6) hineinschiebbar oder hineinschwenkbar sind.
5. Vorrichtung nach einem der Ansprüche 1 bis 4, dadurch gekennzeichnet, dass der
Halter (6) wenigstens über einen Bereich seiner Länge auf der von dem Rohrgriff (1)
abgewandten Seite elastisch federnd ausgebildet ist und die Zubehörteile über mehr
25 als die Hälfte seines Zylinderumfangs umgibt und dass die Zubehörteile in den Halter (6) einschnappbar sind.
6. Vorrichtung nach einem der Ansprüche 1 bis 5, dadurch gekennzeichnet, dass der
Halter (6) zur Aufnahme von den Umfang des Halters (6) überschreitenden Bauteilen
30 wenigstens in einem Bereich über mehr als die Hälfte seines Zylinderumfangs offen ausgebildet ist.

7. Vorrichtung nach einem der Ansprüche 1 bis 3, dadurch gekennzeichnet, dass der Halter (6) einen Steg zwischen den Anschlussstellen, an denen er mit dem Rohrgriff (1) verbunden ist, ausbildet und dass und an dem Steg wenigstens ein Haltemittel zur Aufnahme der Zubehöerteile ausgebildet ist.

Fig. 1

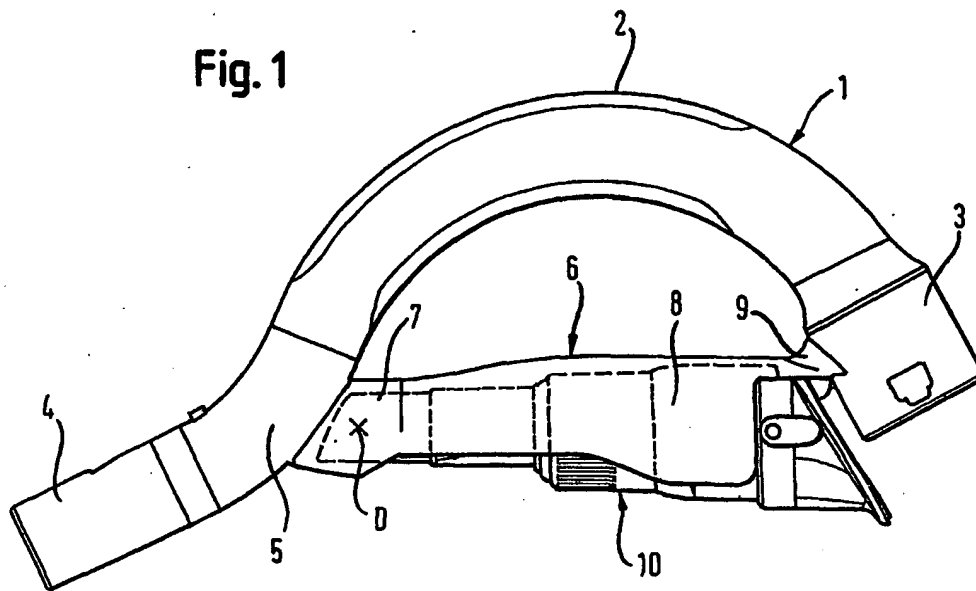


Fig. 2

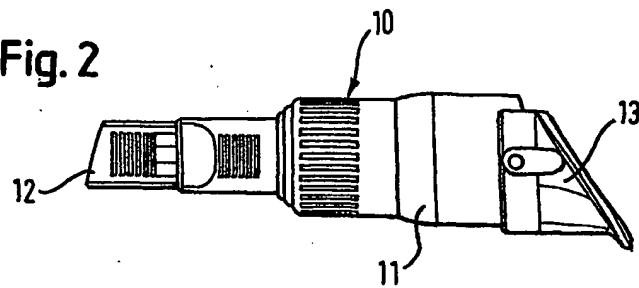
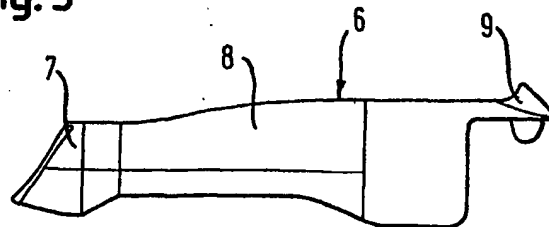


Fig. 3



INTERNATIONAL SEARCH REPORT

International Application No

PCT/EP 02/06461

A. CLASSIFICATION OF SUBJECT MATTER
IPC 7 A47L9/00 A47L9/32

According to International Patent Classification (IPC) or to both national classification and IPC

B. FIELDS SEARCHED

Minimum documentation searched (classification system followed by classification symbols)

IPC 7 A47L

Documentation searched other than minimum documentation to the extent that such documents are included in the fields searched

Electronic data base consulted during the international search (name of data base and, where practical, search terms used)

EPO-Internal, PAJ

C. DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT

Category *	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
A	WO 00 47101 A (KONINKLIJKE PHILIPS ELECTRONICS N.V.) 17 August 2000 (2000-08-17) cited in the application page 1, line 1 - line 13 page 2, line 8 -page 3, line 15 page 4, line 16 -page 5, line 30 figures 1,2	1-7
A	EP 0 304 963 A (PROGRESS ELEKTROGERÄTE GMBH) 1 March 1989 (1989-03-01) column 1, line 1 - line 36 column 1, line 51 -column 2, line 8 column 3, line 6 - line 54 claims 1,2; figures 1,2	1-7
A	DE 81 19 955 U (BOSCH-SIEMENS HAUSGERÄTE GMBH) 24 June 1982 (1982-06-24)	
	-/-	



Further documents are listed in the continuation of box C.



Patent family members are listed in annex.

* Special categories of cited documents:

- *A* document defining the general state of the art which is not considered to be of particular relevance
- *E* earlier document but published on or after the international filing date
- *L* document which may throw doubts on priority claim(s) or which is cited to establish the publication date of another citation or other special reason (as specified)
- *O* document referring to an oral disclosure, use, exhibition or other means
- *P* document published prior to the international filing date but later than the priority date claimed

- *T* later document published after the international filing date or priority date and not in conflict with the application but cited to understand the principle or theory underlying the invention
- *X* document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered novel or cannot be considered to involve an inventive step when the document is taken alone
- *Y* document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered to involve an inventive step when the document is combined with one or more other such documents, such combination being obvious to a person skilled in the art.
- *Z* document member of the same patent family

Date of the actual completion of the international search

24 October 2002

Date of mailing of the international search report

04/11/2002

Name and mailing address of the ISA

European Patent Office, P.B. 5818 Patentlaan 2
NL - 2280 HV Rijswijk
Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,
Fax (+31-70) 340-3016

Authorized officer

Bourseau, A-M

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

International Application No

PCT/EP 02/06461

C.(Continuation) DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT

Category *	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
A	<p>PATENT ABSTRACTS OF JAPAN vol. 2000, no. 05, 14 September 2000 (2000-09-14) -& JP 2000 051124 A (SANYO ELECTRIC CO LTD), 22 February 2000 (2000-02-22)</p>	

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Information on patent family members

International Application No

PCT/EP 02/06461

Patent document cited in search report		Publication date	Patent family member(s)	Publication date
WO 0047101	A	17-08-2000	CN 1300200 T WO 0047101 A1 EP 1071360 A1 US 6286182 B1	20-06-2001 17-08-2000 31-01-2001 11-09-2001
EP 0304963	A	01-03-1989	DE 3430402 A1 AT 48080 T CA 1245016 A1 DE 3448046 A1 DE 3574336 D1 WO 8601089 A1 EP 0190273 A1 EP 0304963 A1 US 4720890 A	27-02-1986 15-12-1989 22-11-1988 28-05-1986 28-12-1989 27-02-1986 13-08-1986 01-03-1989 26-01-1988
DE 8119955	U	24-06-1982	DE 8119955 U1 AT 377575 B NL 8202745 A	24-06-1982 10-04-1985 01-02-1983
JP 2000051124	A	22-02-2000	CN 1244371 A KR 2000017115 A	16-02-2000 25-03-2000

A. KLASSTIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES
IPK 7 A47L9/00 A47L9/32

Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole)

IPK 7 A47L

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

EPO-Internal, PAJ

C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
A	WO 00 47101 A (KONINKLIJKE PHILIPS ELECTRONICS N.V.) 17. August 2000 (2000-08-17) in der Anmeldung erwähnt Seite 1, Zeile 1 - Zeile 13 Seite 2, Zeile 8 -Seite 3, Zeile 15 Seite 4, Zeile 16 -Seite 5, Zeile 30 Abbildungen 1,2	1-7
A	EP 0 304 963 A (PROGRESS ELEKTROGERÄTE GMBH) 1. März 1989 (1989-03-01) Spalte 1, Zeile 1 - Zeile 36 Spalte 1, Zeile 51 -Spalte 2, Zeile 8 Spalte 3, Zeile 6 - Zeile 54 Ansprüche 1,2; Abbildungen 1,2	1-7
A	DE 81 19 955 U (BOSCH-SIEMENS HAUSGERÄTE GMBH) 24. Juni 1982 (1982-06-24)	
	-/-	

☒ Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen☒ Siehe Anhang Patentfamilie

* Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen :

A Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist

E älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist

L Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)

O Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht

P Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist

T Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist

X Veröffentlichung von besonderer Bedeutung, die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden

Y Veröffentlichung von besonderer Bedeutung, die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist

Z Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist

Datum des Abschlusses der internationalen Recherche

24. Oktober 2002

Absenddatum des internationalen Recherchenberichts

04/11/2002

Name und Postanschrift der internationalen Recherchenbehörde
Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2
NL - 2280 HV Rijswijk
Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,
Fax: (+31-70) 340-3016

Bevollmächtigter Bediensteter

Bourseau, A-M

C.(Fortsetzung) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
A	<p>PATENT ABSTRACTS OF JAPAN vol. 2000, no. 05, 14. September 2000 (2000-09-14) -& JP 2000 051124 A (SANYO ELECTRIC CO LTD), 22. Februar 2000 (2000-02-22)</p> <hr/>	

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören:

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP 02/06461

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
WO 0047101	A	17-08-2000	CN 1300200 T	20-06-2001
			WO 0047101 A1	17-08-2000
			EP 1071360 A1	31-01-2001
			US 6286182 B1	11-09-2001
EP 0304963	A	01-03-1989	DE 3430402 A1	27-02-1986
			AT 48080 T	15-12-1989
			CA 1245016 A1	22-11-1988
			DE 3448046 A1	28-05-1986
			DE 3574336 D1	28-12-1989
			WO 8601089 A1	27-02-1986
			EP 0190273 A1	13-08-1986
			EP 0304963 A1	01-03-1989
			US 4720890 A	26-01-1988
DE 8119955	U	24-06-1982	DE 8119955 U1	24-06-1982
			AT 377575 B	10-04-1985
			NL 8202745 A	01-02-1983
JP 2000051124	A	22-02-2000	CN 1244371 A	16-02-2000
			KR 2000017115 A	25-03-2000